

Disposition der Orgel (seit 2025):

Manual I (C-g³) Hauptwerk

Gambe	8' (seit 2018)
Prinzipal	8'
Rohrgedackt	8'
Oktav	4'
Hohlflöte	2'
Rauschpfeife	2 2/3' + 2'
Mixtur 4-fach	1 1/3'
<u>Trompete</u>	8'
Kleingedackt	4' (seit 1995)
Cornett 5-fach (ab g ⁰ seit 2018)	
<u>Krummhorn</u>	8' (seit 2025)

Manual II (C-g³) Schwellwerk

Gedackt	8'
Salicional	8'
Rohrflöte	4'
Prinzipal	2'
Sifflöte	1 1/3'
Sesquialtera	2 2/3' + 1 3/5'
Mixtur 3-fach	2/3'
<u>Oboe</u>	8' (seit 2011)
Tremulant	

Pedal (C-f¹)

Subbass	16'
Oktavbass	8'
Holzpommer	8'
Oktav	4'
<u>Trompete</u>	8' (seit 1995)
<u>Fagott</u>	16'

System:

Mechanische Spieltraktur
Schleifladen
Elektrische Registertraktur
Koppeln II/I, II/P, I/P
2 freie Kombinationen
1 freie Pedalkombination



Unsere Orgel hat auf zwei Manualen (Hauptwerk, Schwellwerk) und Pedal nun 25 Register, darunter fünf Zungenstimmen mit insgesamt 1741 Pfeifen, so dass Orgelmusik in einer großer Vielfalt umgesetzt werden kann. Wir bemühen uns aber um weitere Verbesserungen.

Wir wollen unsere schöne Orgel für eine gute Kirchenmusik weiter verbessern und suchen dafür Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Bankverbindung für Orgel-Spenden:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Kraichgau

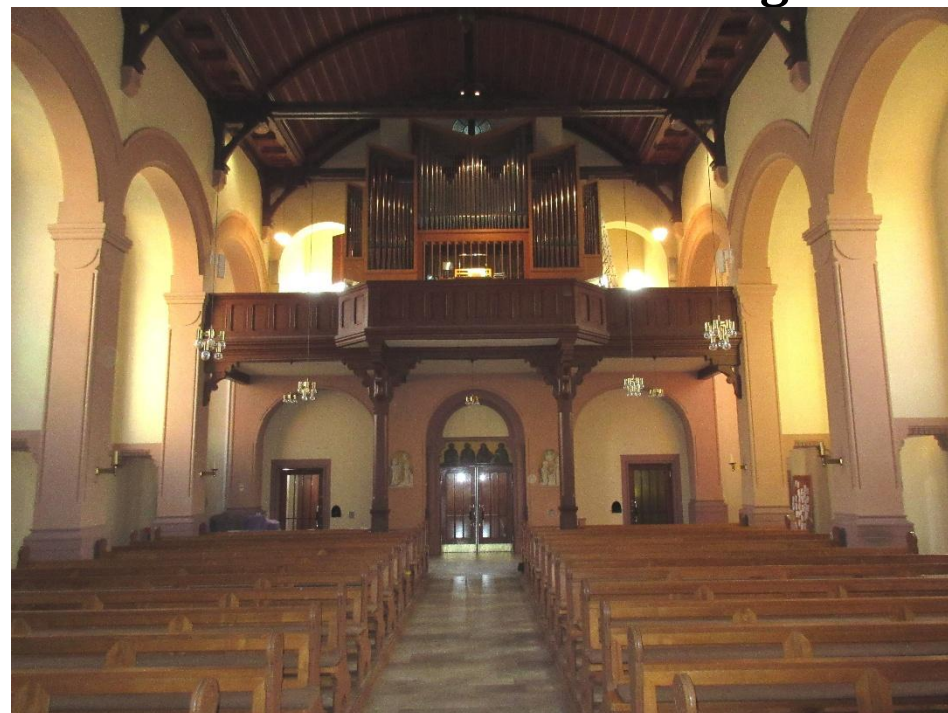
Volksbank Heidelberg-Neckartal: IBAN: DE29 6729 1700 0028 3591 01

Verwendungszweck: Orgel Neckargemünd (Sonderposten 241200,1101)

Gerne kann Ihnen unser Pfarrbüro eine Spendenbescheinigung ausstellen.

Fecit 2026: Klaus Bretzer

Die Orgel in der Katholischen Kirche Neckargemünd



Die jetzige Orgel in der Katholischen Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk Neckargemünd ist bereits das zweite Instrument in diesem Bauwerk. Nachdem die alte Orgel aus dem Jahr 1896, dem Erbauungsjahr der Kirche, nicht mehr reparierbar war, konnte die Kirchengemeinde 1966 das altersschwache Instrument ersetzen. Die Firma Weise aus Plattling erbaute ein neues Werk mit modernem Prospekt, der in dem neoromanischen Kirchenbau eigene Akzente setzt. Doch das Baujahr sagt wenig über die Qualität der Orgel aus, wurden damals doch oft die Pfeifen nicht zu Ende intoniert. Entscheidender ist die Pflege und Wartung des Instrumentes: seit den 1980-er Jahren kümmert sich Organist Klaus Bretzer intensiv um die Orgel, die jährliche Wartung und Verbesserungen übernimmt seit 2018 die Orgelbaufirma Göckel aus Heidelberg. 2024 wurde auch die Elektrik auf neuesten Stand gebracht. So versieht diese Orgel weiterhin zuverlässig ihren Dienst und klingt sogar besser als in ihrem Entstehungsjahr.



Oboe 8'

Nach einer Balgreparatur im Jahr 2006 erfolgte im Jahr 2011 die Ausreinigung des Schwellwerks, außerdem konnte auch das alte, aus verschiedenen Pfeifenarten zusammengesetzte Zungenregister Regal 8' durch eine neue klangschöne deutsche Oboe 8' ersetzt werden. Diese hat einen wunderbaren, warmen runden charakteristischen Klang und eignet sich gut als Soloregister zum Hervorheben einer Melodie, aber auch

als Klangvariation zusammen mit anderen Registern.

2015 drang bei der Außenrenovierung der Kirche aggressiver Steinstaub in die Kirche und in die Orgel. Nach erteilter Genehmigung konnte 2018 die Orgel vom Baustaub befreit werden. Die Orgelbaufirma Göckel führte die Ausreinigung durch und vollzog auch einige anfallende Reparaturen und Ergänzungen: der altersschwache Tremulant wurde ersetzt und das Register Rohrgedackt neu intoniert. Durch die Ergänzung des Registers Cornett um einige Töne nach unten können die im neuen Gotteslob tiefer gesetzten Lieder nun besser begleitet werden. Mit dem Erlös der freitagskonzerte und einer großzügigen Einzelspende konnte sogar ein zusätzliches 24. Register über eine Kopfschleife eingebaut werden: mit dem Streicherregister Gambe 8' wurde das Klangspektrum

Gambe 8' mit hölzernem Rollbart



unserer Orgel um eine schöne romantische Klangfarbe erweitert. 2024 brachte die Firma Göckel im Rahmen des Programms Orgelsicherheit der Erzdiozese Freiburg die Elektrik durch Einbau zusätzlicher Sicherungen auf den neuesten Sicherheitsstand.



Krummhorn-Zusatzlade im Orgelinnern

2025 baute die Firma Göckel über eine Zusatzlade ein weiteres Register zum Hauptwerk ein. Beim Zungenregister Krummhorn 8' wird der Ton durch ein schwingendes Messingblatt erzeugt und meist mit einem hölzernen säulenartigen Becheraufsatz ausgestaltet; es klingt schnarrend und bietet eine schöne Erweiterung der Klangpalette unserer Orgel.

Die Pfeifen waren hier früher im Schwellwerk eingebaut, wurden wegen der besseren Verwendbarkeit 2011 durch eine Oboe mit einem wärmeren Ton ersetzt. Sie lagerten seither ungenutzt im Orgelgehäuse und wurden nun wieder zu Leben erweckt. Im Jubiläumskonzert „25 Jahre freitagskonzerte“ am 12.9.2025 wurde das Krummhorn 8' als 25. Register unserer Orgel offiziell eingeweiht.

Seit dem Jahr 2000 finden an der Katholischen Kirche Neckargemünd freitagskonzerte in einem erweitertem gottesdienstlichem Rahmen statt, denn auch Kirchenmusik verkündet die Frohe Botschaft. freitagskonzerte sind stets

Musik und mehr freitagskonzerte St. Johannes Nepomuk, Neckargemünd

Benefizkonzerte für die Orgel und sie erweisen sich mit mittlerweile über 7000 Zuhörern und einem Gesamterlös von über 30.000€ als eine schöne Erfolgsgeschichte. Die Organisation liegt in den Händen von Klaus Bretzer (Akquise, Organisation, Homepage, Presse) und Thomas Burger (Plakate, Programmheft, Begrüßung, Infos und Worte an Zuhörer) mit treuer Unterstützung weiterer Gemeindemitglieder.



2016 konnten wir den 50. Geburtstag der Orgel im 60. freitagskonzert mit Orgelwerken aus dem Einweihungskonzert feiern. Aus diesem Anlass kreierte Petra Burger eigens eine schöne freitagskonzerte - Kerze.

Mit den Spenden und den Erlösen der freitagskonzerte konnten wir seither einige Verbesserungen unserer Orgel finanzieren: Einbau von Oboe, Gambe, Krummhorn. 2025 feierten wir ein schönes Jubiläum im freitagskonzert „Lobe den Herren“: 25 Jahre freitagskonzerte, und wir konnten sogar das 25. Register einweihen.

Dieser Erfolg ist uns Ansporn, für unsere Orgel weiter Spenden anzuwerben und die freitagskonzerte in Neckargemünd auch in der neuen großen Pfarrei Kraichgau weiter fortzusetzen.

Aktuelle Infos zu den Neckargemünder freitagskonzerten finden Sie jetzt unter

<https://www.kath-kraichgau.de/gemeindeleben/kirchenmusik/freitagskonzerte/>

